

Traditionelle Weihnachts- und Neujahrsumfrage von bmm:

Viele junge Steirer kaufen ihre Geschenke am letzten Abdruck

Punktgenau kommt die brandaktuelle Umfrage des renommierten Grazer Marktforschungsinstituts bmm: Chefin Claudia Brandstätter-Matuschkowitz und ihr Team haben im Advent ins Steirerland hineingehorcht: Wie feiern die Landsleut' denn heuer Weihnachten bzw. welche Vorsätze fassen sie für das neue Jahr?

„Auch heuer dreht sich alles ums Schenken und darum, anderen Freude zu bereiten“, kommentiert Claudia Brandstätter-Matuschkowitz die Ergebnisse ihrer Umfrage, für die 300 Landsleute telefonisch kontaktiert wurden. Demnach wollen 83,1 Prozent sicher und 6,6 Prozent „wahrscheinlich“

gens immer später: Fast die Hälfte der Befragten kauft erst knapp vor dem Heiligen Abend ein. Besonders spät dran sind viele Junge: 14,1 Prozent entscheiden sich überhaupt erst am 24. Dezember!

Ein Drittel möchte 2014 im Beruf etwas ändern

„Ganz ohne Vorsätze geht's nicht“, schmunzelt die Marktforscherin angesichts der traditionellen Neujahrsvorsatz-Antworten. Denn vier von zehn Steirern nehmen sich fürs kommende Jahr fix etwas vor: 82,7 Prozent haben für den privaten Bereich einige Verbesserungsmöglichkeiten gefunden, 34,8 Prozent möchten in ihrem Job etwas ändern. Erstaunlich ist, dass 62,8 Prozent der 50-Jährigen und Älteren und 61,3 Prozent der interviewten Frauen sagen, sie hätten für 2014 keine Vorsätze gefasst.

VON GERALD SCHWAIGER
UND GERHARD FELBINGER

Packerl unter den Christbaum legen. Nur 10,3 Prozent sagen, dass sie heuer niemandem etwas verehren möchten. Interessant dabei ist, dass die Jüngeren (18 bis 50 Jahre) dabei freigiebiger sind als die über 50-Jährigen und in Graz vergleichsweise wenige Menschen dem Konsumrausch verfallen (79,4 Prozent Graz, 86,3 Prozent restliches Bundesland).

Seine Gaben besorgt der Durchschnittssteirer übr-